

Van der Bellen: Grasser stand für Kaputtsparkurs an Schulen und Unis

Utl.: Scheidender Finanzminister konnte nie sauber zwischen privat und öffentlich trennen (Bsp. Homepage) =

Wien (OTS) - "Karl-Heinz Grasser ist für völlig falsche Prioritäten in der Budgetpolitik gestanden. Er war jener Minister, der gemeinsam mit BK Schüssel den Kaputtsparkurs an Schulen und Universitäten zu verantworten hat. Grasser war auch dafür verantwortlich, dass es kein Geld für den Klimaschutz oder für Gleichstellungsmaßnahmen für Frauen gegeben hat. Und er steht für den teuersten Beschaffungsvorgang der Zweiten Republik, nämlich die sündteuren Eurofighter-Kampfbomber. Grasser war zudem jener Minister, der nie sauber zwischen privat und öffentlich (Homepage-Affäre, Yacht-Urlaub, Upgrading) trennen konnte", so Alexander Van der Bellen, Bundessprecher der Grünen, anlässlich des Rückzugs von Finanzminister Karl-Heinz Grasser aus der Politik.

Rückfragehinweis:

Die Grünen, Tel +43-1-40110-6707, presse@gruene.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0078 2007-01-09/11:06

091106 Jän 07

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070109_OTS0078